

Stufenmodell zum Umgang mit herausforderndem Verhalten von Schülerinnen und Schülern

	Stufe 0	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4
Auffälligkeiten	Regeln werden präsentiert und eingeübt	Unruhe in der Klasse (Vorfall)	Regeln werden wiederholt nicht eingehalten	Herausforderndes Verhalten bleibt bestehen	Herausforderndes Verhalten manifestiert sich
Vorgehen	Regeln werden besprochen und sind sichtbar im Klassenzimmer Die SuS kennen die «Nachdenkzeit»	Vorfall wird dokumentiert Regeln werden nochmals besprochen (Beharrlichkeit) Gespräch mit SuS (Beziehung)	Vorfall wird dokumentiert SL wird informiert Gespräch mit SuS (Beziehung)	Vorfall wird dokumentiert SB wird informiert Gespräch der SL mit SuS	Vorfall wird dokumentiert LP gibt Verantwortung an SL ab
Massnahmen	LP ist für die SuS präsent und interessiert an einer guten Beziehung (Präsenz und Beziehung) LP baut durch Lerngespräche und wohlwollende Haltung gegenüber allen SuS eine tragfähige Verbindung auf (Beziehung)	LP signalisiert dem SuS, dass das Verhalten nicht in Ordnung ist und kündigt an, zu einem anderen Zeitpunkt darauf zurückzukommen (Aufschub / verzögerte Reaktion / Selbstkontrolle) Austausch mit anderen LPs/SSA/SHP (Bündnisse), wie weiter vorgegangen wird Auszeit in der Lerninsel möglich Wiedergutmachung durch SuS	Präsenz von SSA/SHP im Klassenzimmer (Präsenz) SSA nimmt Kontakt mit SuS auf (Beziehung) Ziele werden mit SuS schriftlich vereinbart (Beziehung) Wiedergutmachung durch SuS Eltern werden informiert (Transparenz) SuS können zu einer anderen Lehrperson ins Klassenzimmer (nach Rücksprache) geschickt werden (Bündnisse) SuS kann einmalig in den HAT geschickt werden	Präsenz von SSA/SHP im Klassenzimmer wird erhöht (Präsenz) Ziele werden mit SuS schriftlich vereinbart (Beziehung) und von den Eltern unterzeichnet (Transparenz) Eltern werden zu einem Gespräch mit LP, SSA, SHP, SL in die Schule eingeladen (gemeinsam mit SuS) (Bündnisse / Transparenz) und gemeinsam werden Ziele und Massnahmen festgelegt (Beharrlichkeit) Eltern werden in den Unterricht eingeladen	SL organisiert Gespräch mit allen Beteiligten (LPs, Eltern, SuS, SSA, SHP) (Bündnisse / Transparenz) SKIT und Schulaufsicht werden eingeschaltet (Bündnisse) Prüfung eines Schulverweises/ vorübergehende Umplatzierung an eine andere Schule.
Verantwortlich*	LP	LP	LP	SL	SL

*bei SuS mit InS-Status ist neben der LP auch die SHP verantwortlich.

→ einzelne Stufen können, je nach Härte des Falls, übersprungen werden.

SuS = Schülerin und Schüler
LP = Lehrperson
SB = Schulbehörde
SSA = Schulsozialarbeit

HAT = Hausaufgabentreff
SL = Schulleitung
SHP = Schulische Heilpädagogin
SKIT = schul. Kriseninterventionsteam